

## Kreisschreiben

des

Bundesrathes an sämtliche eidgenössische Stände, betreffend die monatliche Ermittlung des Bestandes und der Bewegung der Gefängnißbevölkerung in sämtlichen schweizerischen Strafanstalten, Gefängnissen, Arrestlokalen u. dgl.

(Vom 21. Januar 1890.)

*Getreue, liebe Eidgenossen!*

Von der schweizerischen statistischen Gesellschaft, unterstützt durch den schweizerischen Juristenverein und den schweizerischen Gefängnißverein, ist bei uns die Anregung gemacht worden, daß dom Anfange des Jahres 1890 an am Ende jeden Monats die Zahl ver Personen festgestellt und veröffentlicht werde, welche in sämtlichen schweizerischen Strafanstalten, Gefängnissen, Arrestlokalen u. dgl. eingesperrt sind.

Die Anregung wurde im Wesentlichen wie folgt begründet: Während eingehenderen Zusammenstellungen über das schweizerische Gefängnißwesen wegen der Verschiedenheit der Gesetze und der sonstigen Verhältnisse größere Schwierigkeiten entgegenstehen, könne von solchen bei der vorgeschlagenen beschränkten Erhebung nicht wohl die Rede sein; in mehreren Kantonen werden alle Angaben, welche hier gewünscht werden, schon jetzt in monatlichen oder in noch häufigeren Berichten gesammelt. Der Inhalt der vorgeschlagenen Zusammenstellungen biete auch in seiner Beschränkung einen werthvollen Beitrag zur Kenntniß des Gefängnißwesens. Die regelmäßige Veröffentlichung werde amtliche und private Kreise immer von Neuem an die Wichtigkeit und Wünschbarkeit der Lösung der Frage erinnern, welche Ursachen die Zu- und Abnahme der Gefängnißbevölkerung beeinflussen, durch welche Mittel jene Zunahme zurückgehalten und diese Abnahme befördert werden könne.

Neben diesen von den Anregern vorgebrachten Gründen, die wir im Allgemeinen als zutreffende erkannten, haben wir ferner in Betracht gezogen, daß es schon wiederholt als empfindliche Lücke gefühlt wurde, für eines der wichtigsten Gebiete staatlichen Waltens so kärgliche Aufschlüsse zu besitzen, wie dieses bis jetzt der Fall ist. Zum Voraus zustimmende Aeußerungen, welche bereits aus mehreren Kantonen vorliegen, haben uns annehmen lassen, daß es auch letztern willkommen sein müsse, die bisher vereinzelt gebliebenen Ergebnisse ihrer amtlichen Erhebungen in vergleichbarer Nebeneinanderstellung vereinigt zu sehen.

Diese Erwägungen führen uns dazu, Sie hiemit zu ersuchen, Sie möchten anordnen, daß von jetzt ab zu Ende jeden Monats (erstmal auf Ende Januar 1890) Stand und Bewegung der Bevölkerung sämtlicher Strafanstalten, Gefängnisse, Arrestlokale u. dgl. Ihres Kantons dem beiliegenden Formulare entsprechend festgestellt und eine kantonsweise Zusammenfassung dieser Ergebnisse an das eidg. statistische Bureau gesandt werde. Das letztere haben wir angewiesen, den Inhalt der ihm zukommenden kantonalen Berichte allmonatlich zusammenzustellen, im Bundesblatte zu veröffentlichen und in Abdruck zur Kenntniß der interessirten Kreise zu bringen. Es wird dabei nicht unterlassen werden, die gewünschte Anzahl solcher Abdrücke immer auch an Sie oder an die von Ihnen angegebenen Adressen zu versenden.

Indem wir das Vertrauen äußern, unser Gesuch werde überall das seinem guten Zwecke entsprechende Entgegenkommen finden, benutzen wir den Anlaß, um Sie, getreue, liebe Eidgenossen, sammt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 21. Januar 1890.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

**L. Ruchonnet.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

**Ringier.**



Beilage.

Bestand und Bewegung der Gefängnisbevölkerung im Kanton.....  
während des Monats..... 189.....

	Verurtheilte							Unter- suchungs- gefangene	Trans- port- gefangene	Bettlèr und Vaganten	Total						
	Zucht- haus- sträflinge		Gefäng- niss- sträflinge		Zwangs- arbeiter		Polizei- gefangene				Bussen- abdiener		Militär	Männlich	Weiblich	Personen	
	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.				Weibl.	Männl.					Weibl.
Zahl der Gefangenen am letzten Tage des vorigen Monats. . .																	
Zuwachs während des Monats. . . . .																	
<i>Total</i>																	
Abgang während des Monats. . . . .																	
Heutiger Bestand (Ende des Monats).																	
Wovon Pensionäre aus den Kantonen:																	
Schwyz. . . . .																	
Glarus. . . . .																	
Appenzell A.-Rh.																	
. . . . .																	
. . . . .																	
. . . . .																	
Ort und Datum (Ende Monats)..... den..... 18....																	
Kantonale Direktion (Departement) des Gefängniswesens:																	

**Kreisschreiben des Bundesrathes an sämtliche eidgenössische Stände, betreffend die monatliche Ermittlung des Bestandes und der Bewegung der Gefängnißbevölkerung in sämtlichen schweizerischen Strafanstalten, Gefängnissen, Arrestlokalen u. dgl. (Vom ...**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	05
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.02.1890
Date	
Data	
Seite	217-219
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 688

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.